

**19. Wahlperiode**

**Schriftliche Anfrage**

**des Abgeordneten Alexander J. Herrmann (CDU)**

vom 30. August 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 31. August 2022)

zum Thema:

**Reparatur und TÜV bedingte Ausfallzeiten bei der Berliner Feuerwehr II**

und **Antwort** vom 12. September 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 14. Sep. 2022)

Herrn Abgeordneten Alexander J. Herrmann (CDU)  
über  
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/13 062

vom 30. August 2022

über Reparatur und TÜV bedingte Ausfallzeiten bei der Berliner Feuerwehr II

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie viel Planstellen gibt es für die Werkstatt der Berliner Feuerwehr, um Kraftfahrzeuge zu reparieren?  
Wie viele sind davon tatsächlich besetzt und nicht durch Krankheit, Abordnung etc. nicht in der Werkstatt im Einsatz? Es wird um eine detaillierte Aufstellung gebeten.

Zu 1.:

Bei der Feuerwehr stehen für die Kfz-Werkstatt 72 Stellen zur Verfügung, davon sind tatsächlich 65 durch Handwerker besetzt. Derzeit befindet sich jedoch ein Handwerker in einer Fortbildungsmaßnahme und ein Meister im Sabbatical.

2. Wie hoch ist und war der Krankenstand in der Werkstatt im Jahr 2021 und 2022 bis zum heutigen Tage?  
Es wird um eine detaillierte Aufstellung gebeten.

Zu 2.:

Angaben über krankheitsbedingte Abwesenheitszeiten sind den tiefgegliederten statistischen Berichten der Statistikstelle Personal bei der Senatsverwaltung für Finanzen zu entnehmen, die regelmäßig jährlich dem Abgeordnetenhaus vorgelegt werden. Sie sind auch im Internet unter dem Link <https://www.berlin.de/sen/finanzen/personal/personalstatistik/artikel.13543.php> abrufbar. Auswertungen nur für die Werkstatt der Berliner Feuerwehr werden nicht vorgenommen. Die Bereitstellung der ermittelten Datensätze durch die Senatsverwaltung für Finanzen erfolgt mit zeitlicher Verzögerung, da jeweils erst im Laufe des Folgejahres ein relativ stabiler Datenbestand für das vorangegangene Jahr vorliegt und erst dann eine Auswertung erfolgen kann. Aus diesem Grund liegen Jahresauswertungen für das Kalenderjahr 2022 noch nicht vor. Die kleinste darstellbare Organisationseinheit in der

zentralen Personalstrukturdatenbank ist die Kapitelebene nach der Haushaltssystematik des Landes Berlin. Die Feuerwachen sind dem Kapitel 0562 Berliner Feuerwehr – Direktionen – zugeordnet. Eine weitergehende Differenzierung erfolgt nicht.

3. Wie viel Personal wird benötigt, um den vom Senat genannten 24/7 Betrieb der Werkstatt der Berliner Feuerwehr (DS 19/12216) zu realisieren?

Zu 3.:

Für einen 24 Stunden Betrieb an 7 Tagen in der Woche werden insgesamt ca. 280 Mitarbeitende benötigt. Wie in der Drs. 19/12216 dargelegt, ist die Umsetzung eines 24 Stunden Betriebes an 7 Tagen in der Woche vorstellbar und befindet sich derzeit in einer umfangreichen Analyse.

4. Welchen konkreten Mehrbedarf an Werkstattpersonal hat die Berliner Feuerwehr angemeldet, um die Ausfallzeiten entsprechend DS 19/12216 zu verkürzen?

5. Welche Maßnahmen wurden ergriffen, um den Personalbedarf zu decken?

Zu 4. und 5.:

Aufgrund der Prioritätensetzung wurden mit dem Haushalt 2022/2023 keine Stellen für die Ausweitung des Werkstattbetriebes angemeldet. Zunächst müssen die erforderlichen konzeptionellen Vorarbeiten erledigt und die vorhandenen Stellen besetzt werden. Freie Stellen sind ausgeschrieben worden. Die erforderlichen Stellen für eine stufenweise Umsetzung der Ausweitung des Werkstattbetriebes werden bei Bedarf mit der kommenden Dienstkräfteanmeldung angemeldet.

6. Welche finanziellen Mittel für eine Sanierung oder einen Neubau einer Werkstatt sind notwendig? Es wird um eine detaillierte Darstellung der diesbezüglichen Planungen und Überlegungen des Senats gebeten.

Zu 6.:

Der Sanierungstau wird von der BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH mit 23.600.000 Euro beziffert (Stand 04/2022). Es ist angedacht, einen zentralen Standort für den gesamten Bereich der Technik und Logistik der Berliner Feuerwehr zu schaffen. Dazu stehen derzeit weder ein konkreter Standort noch die finanziellen Mittel zur Verfügung.

Berlin, den 12. September 2022

In Vertretung

Torsten Akmann  
Senatsverwaltung für Inneres, Digitalisierung und Sport